



Schweizerischer  
Turnverband

# Der Weg der Kaderbildung 2027

Trampolin

## 1. Einleitung

Dieses Dokument legt die Kriterien und Kommunikationswege für die Bildung der Kader im Schweizer Trampolin im Jahre 2027. Es regelt die Aufnahme in folgende Kader:

- Nationalkader U 15
- Nationalkader U 17
- Regionalkader
- Lokalkader

Die Auswahl der Athletinnen und Athleten erfolgt nach den Vorgaben des Schweizerischen Turnverbandes sowie nach den Richtlinien von Swiss Olympic, wie sie insbesondere im Handbuch zur Identifikation und Selektion von Talenten festgehalten sind.

Im Vordergrund stehen die Grundsätze der Leistungsbereitschaft, Prognosesicherheit, Talentidentifikation, des sportlichen Fairplays, der Transparenz sowie der Chancengleichheit.

Die Beurteilung basiert auf objektiven Leistungs- und Entwicklungskriterien, die in diesem Dokument detailliert beschrieben werden.

Ziel ist es, eine faire und transparente Zusammensetzung der Kader zu gewährleisten, die talentierten und leistungsstarken Athletinnen und Athleten optimale Fördermöglichkeiten bietet. Gleichzeitig soll der Selektionsprozess dazu dienen, vielversprechende Talente frühzeitig zu erkennen und deren Entwicklung gezielt und nachhaltig zu unterstützen.

Nach rechtlicher Prüfung gemäss Organisationsreglement des STV wurde das Konzept dem Chef der olympischen Mission und Swiss Olympic zur Genehmigung und Bestätigung vorgelegt.

## 2. Kaderübersicht

- Übersicht FTEM-Model Trampolin
- Kriterien zur Aufnahme in das Nationalkader U15
- Kriterien zur Aufnahme in das Nationalkader U17
- Kriterien zur Aufnahme ins Regionalkader
- Kriterien zur Aufnahme ins Lokalkader

Kartenvergabe von Swiss Olympic (Ausführungsbestimmungen zu den Richtlinien «Swiss Olympic Card»)

Athletinnen und Athleten der Alterskategorie 10 bis 12 Jahre sind noch nicht in ein Nationalkader integriert. Sie werden jedoch auf einer nationalen Liste geführt, die den PISTE-Qualifikationskriterien entspricht. Die PISTE-Ergebnisse dieser Athletinnen und Athleten dienen als Grundlage für die Auswahl in das Regionalkader. Für die lokalen Kader sind die nachstehenden Kriterien von den Stützpunkten bei der Vergabe der Swiss Olympic Card zu berücksichtigen.



### 3. FTEM und Übersicht der Kader 2027

Alter	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24
Jahrgang	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011	2010	2009	2008	2007	2006	2005	2004	2003	2002
Programm	FTEM1	FTEM1/2	FTEM2	FTEM2/3	FTEM3	FTEM/PND	PND	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	PDN/FIG	FIG	FIG	FIG
FTEM																					
	F1	F2	F3	T1	T2	T3	T4	Übergang / E1 / E2				M									
	Allgemeine Gymnastik + Trampolin entdecken	Gymnastische Grundlagen + Trampolin-Grundlagen	Spezifische Trampolinguymnastik praktizieren	Potential zeigen	Potential zeigen	Trainieren und Ziele erreichen	Trainieren und Ziele erreichen	Übergang (im Alter zwischen 17 und 21 Jahren): Einen Durchbruch erzielen und dafür belohnt werden E1: Die Schweiz auf internationaler Ebene vertreten				Beherrschung der Disziplin									
Kader															Nationalkader A						
															Nationalkader B						
															Nationalkader C						
															Nationalkader U21						
												Nationalkader U17									
										Nationalkader U15											
								Regionalkader													
								Lokalkader													

## 4. Nationalkader U15/2027

Im Jahr 2027 besteht der nationale Kader U15 aus Athletinnen und Athleten der Jahrgänge 2013 und 2014. Alle ausgewählten Athletinnen und Athleten, die ihre Zugehörigkeit zum Nationalkader bestätigen, erhalten eine National Talent Card von Swiss Olympic.

Spezifische Anforderungen, die eine Athletin oder ein Athlet erfüllen muss, um im Jahr 2027 in den nationalen U15-Kader aufgenommen zu werden:

Altersklasse	Nationalität	PISTE	Trainingsumfang pro Woche	Trainerausbildung	Größe der Trainingsgruppen	Trainingsort
2014	Schweizer Staatsangehörigkeit oder im Prozess der Einbürgerung	PISTE 65% * oder Medizinklausel	Min.12 St.	BTL/DTL	6 Athlet:innen	Bewilligter Stützpunktantrag
2013	Schweizer Staatsangehörigkeit oder im Prozess der Einbürgerung	PISTE 65% * oder Medizinklausel	Min.12 St.	BTL/DTL	6 Athlet:innen	Bewilligter Stützpunktantrag

Anforderungen nach Geburtsjahr:

### Damen

Endwert

Geburtsjahr	2014	2013
Max.50 Punkte	83	85
0 Punkt	80	82

D-Wert

Geburtsjahr	2014	2013
Max.50 Punkte	8.5	9.0
0 Punkt	6.0	6.5

### Männer

Endwert

Geburtsjahr	2014	2013
Max.50 Punkte	86	88
0 Punkt	83	85

D-Wert

Geburtsjahr	2014	2013
Max.50 Punkte	8.5	10.0
0 Punkt	6.0	7.0

Die Referenzwerte und Parameter werden jährlich überprüft.

Der Endwert wird berücksichtigt, wenn die 1. Übung gemäss dem WG-Reglement der jeweiligen Altersklasse (AK) ausgeführt und der minimale D-Wert in der 2. Übung im Vorkampf bei demselben Wettkampf (WK) erreicht wurde.



## **4.1 Erläuterung der Anforderungen**

### **4.1.1 Nationalität**

Die Athletinnen und Athleten müssen im Besitz eines Schweizer Passes sein oder sich am Ende des Einbürgerungsprozesses befinden.

### **4.1.2 Rangliste PISTE**

Das am Ende des Jahres 2026 erstellte PISTE-Ranking setzt sich aus mehreren Bewertungskriterien zusammen. Es basiert auf den Wettkampfergebnissen, den Testergebnissen sowie auf der Auswertung verschiedener Fragebögen, die wichtige Aspekte der Entwicklung des Athleten erfassen. Dazu gehört unter anderem die Biografie, die körperliche Widerstandsfähigkeit, die psychische Stabilität und die anthropometrischen Merkmale des Athleten. Sämtliche Ergebnisse werden gewichtet und anschließend in das Gesamtranking aufgenommen.

### **4.1.3 Medizin Klausel**

Wenn ein Athlet mit erwiesen hohem Potenzial aufgrund medizinischer Gründe (wie Krankheit oder Verletzung) nachweislich nicht in der Lage ist, in allen Bereichen der PISTE-Rangliste Ergebnisse zu erzielen, kann in Erwägung gezogen werden, eine Sonderregelung anzuwenden. Tritt diese Regelung in Kraft, wird die Athletin in das Nationalkader U15 aufgenommen, selbst wenn sie die erforderliche Punktzahl nicht erreicht hat. Im Zweifelsfall liegt der endgültige Entscheid bei der Selektionskommission - nachdem die Argumente des Heimtrainers berücksichtigt wurden.

### **4.1.4 Wöchentlicher Trainingsumfang pro Woche**

Das erforderliche Mindesttrainingspensum muss bereits erreicht sein oder innerhalb eines absehbaren Zeitraums erreicht werden können.

### **4.1.5 Ausbildung der Trainer: innen**

Der Heimtrainer bzw. die Heimtrainerin muss über eine Ausbildung auf BTL- oder DTL-Niveau (oder eine gleichwertige Qualifikation) verfügen oder bereit sein, diese innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

### **4.1.6 Gruppengröße der Trainingsgruppen**

Die Größe der Trainingsgruppen darf die vorgegebene Zahl nicht überschreiten, um eine individuelle Betreuung und die Qualität der Trainingseinheiten zu gewährleisten.

### **4.1.7 Trainingsort**

Das Training muss in einem Stützpunkt mit fest installierten Trampolinen stattfinden, um die optimale Entwicklung und Sicherheit der Athleten zu gewährleisten.

Da die Anzahl der Swiss Olympic Karten begrenzt ist, wird bei Überschreitung des Kontingents ein Ranking erstellt.

## **5. National Kader U17/2027**

Der nationale U17-Kader im Jahr 2027 besteht aus Athletinnen und Athleten, die im Jahr 2011 und 2012 geboren wurden.

Alle selektionierten Athletinnen und Athleten erhalten eine nationale Talent Card von Swiss Olympic, die ihre Zugehörigkeit zum Nationalkader bestätigt.

Spezifische Anforderungen, die ein Athlet oder eine Athletin erfüllen muss, um in den nationalen U17-Kader im Jahr 2027 aufgenommen werden zu können.



Alters-klasse	Nationalität	PISTE	Trainings-umfang pro Woche	Trainer-ausbil-dung	Größe der Trainings-gruppen	Trai-ningsort
2012	CH	PISTE 70% oder Medizinklausel	Min.13 Stunden	BTL/DTL	6 Athleten	La- belstütz- punkt
2011	CH	PISTE 70% * oder Medizinklausel	Min.13 Stunden	BTL/DTL	6 Athleten	La- belstütz- punkt

Anforderungen nach Geburtsjahr:

### Frauen

Endwert

Geburtsjahr	2011	2012
Max.50 Punkte	89	87
0 Punkt	86	84

D-Wert

Geburtsjahr	2011	2012
Max.50 Punkte	10.0	9.5
0 Punkt	7.5	7.0

### Männer

Endwert

Geburtsjahr	2011	2012
Max.50 Punkte	92	90
0 Punkt	89	87

D-Wert

Geburtsjahr	2011	2012
Max.50 Punkte	11.0	10.5
0 Punkt	8.0	7.5

Die Referenzwerte und Parameter werden jährlich überprüft.

Der Endwert wird berücksichtigt, wenn die 1. Übung gemäss dem WG-Reglement der jeweiligen Altersklasse (AK) ausgeführt und der minimale D-Wert in der 2. Übung im Vorkampf bei demselben Wettkampf (WK) erreicht wurde.

## 5.1.Erläuterung der Voraussetzungen

### 5.1.1 Nationalität

Die Athletinnen und Athleten müssen im Besitz eines Schweizer Passes sein oder sich am Ende des Einbürgerungsprozesses befinden.

### 5.1.2 Rangliste PISTE



### **5.1.3 Medizinklausel**

Wenn ein Athlet mit erwiesen hohem Potenzial aufgrund medizinischer Gründe (wie Krankheit oder Verletzung) nachweislich nicht in der Lage ist, in allen Bereichen der PISTE-Rangliste Ergebnisse zu erzielen, kann in Erwägung gezogen werden, eine Sonderregelung anzuwenden. Tritt diese Regelung in Kraft wird die Athletin in das Nationalkader U17 aufgenommen, selbst wenn sie die erforderliche Punktzahl nicht erreicht hat.

Im Zweifelsfall liegt der endgültige Entscheid bei der Selektionskommission - nachdem die Argumente des Heimtrainers berücksichtigt wurden.

### **5.1.4 Trainingsumfang**

Das erforderliche Mindest-Trainingspensum muss bereits erreicht sein oder innerhalb eines vorhersehbaren Zeitraums erreicht werden können.

### **5.1.5 Trainerausbildung**

Der Heimtrainer bzw. die Heimtrainerin muss über eine Ausbildung auf BTL- oder DTL-Niveau (oder eine gleichwertige Qualifikation) verfügen oder bereit sein, eine solche Ausbildung innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

### **5.1.6 Größe der Trainingsgruppen**

Die Größe der Trainingsgruppen darf die angegebene Zahl nicht überschreiten.

### **5.1.7 Trainingsort**

Das Training muss in einer zertifizierten Sportstätte stattfinden, die mit fest installierten Trampolinen ausgestattet ist, um eine optimale Entwicklung und die Sicherheit der Athletinnen und Athleten zu gewährleisten.

Da die Anzahl der Swiss Olympic Karten begrenzt ist, wird bei Überschreitung des Kontingents ein Ranking erstellt.



## 6. Regionalkader 2027

Der Regionalkader 2027 besteht aus Athletinnen und Athleten der Jahrgänge 2011, 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016.

Alle ausgewählten Athletinnen und Athleten erhalten die Swiss Olympic Talent Card Regional, die ihre Zugehörigkeit zum Regionalkader bestätigt.

Die Auswahl basiert auf den festgelegten Kriterien und der Leistung im entsprechenden Zeitraum.

Altersklasse	Nationalität	PISTE	Trainingsumfang pro Woche	Trainer Ausbildung	Größe der Trainingsgruppen	Infrastruktur
2016	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	WB2 Zusatz Leistungssport	8 Athleten	La-belstützpunkt
2015	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	BTL/DTL	8 Athleten	La-belstützpunkt
2014	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	BTL/DTL	8 Athleten	La-belstützpunkt
2013	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	BTL/DTL	8 Athleten	La-belstützpunkt
2012	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	BTL/DTL	8 Athleten	La-belstützpunkt
2011	Schweizer Staatsangehörigkeit oder Ausländer	PISTE 60% oder Medizinklausel	Min. 10 S.	BTL/DTL	8 Athleten	La-belstützpunkt

**Frauen**  
Endwert

Ge-burtsjahr	2016	2015	2014
Max.50 Points	77	79	81
0 Points	74	76	78

D-Wert

Ge-burtsjahr	2016	2015	2014
Max.50 Points	5.0	6.0	8.0
0 Points	2.0	3.0	5.0



Geburts-jahr	2013	2012	2011
Max.50 Points	83	85	87
0 Points	80	82	84

Geburts-jahr	2013	2012	2011
Max.50 Points	8.5	9.0	9.5
0 Points	6.0	6.5	7.0

## Männer

Endwert

D-Wert

Geburts-jahr	2016	2015	2014
Max.50 Points	80	82	84
0 Points	77	79	81

Geburts-jahr	2016	2015	2014
Max.50 Points	5.0	6.0	8.0
0 Points	2.0	3.0	5.0

Geburts-jahr	2013	2012	2011
Max.50 Points	86	88	90
0 Points	83	85	87

Geburts-jahr	2013	2012	2011
Max.50 Points	8.5	10.0	10.5
0 Points	6.0	7.0	7.5

Da die Anzahl der Swiss Olympic Karten begrenzt ist, wird im Falle einer Überschreitung des Kontingents ein Ranking durchgeführt.

Der Endwert wird berücksichtigt, wenn die 1. Übung gemäss dem WG-Reglement der jeweiligen Altersklasse (AK) ausgeführt und der minimale D-Wert in der zweiten Übung im Vorkampf bei demselben Wettkampf (WK) erreicht wurde.

## 6.1. Erläuterung der Voraussetzungen

### 6.1.1 Nationalität

Die Athletinnen und Athleten müssen die Schweizer oder eine ausländische Staatsangehörigkeit haben.

### 6.1.2 Rangliste PISTE

Das am Ende des Jahres 2026 erstellte PISTE-Ranking basiert auf mehreren Bewertungskriterien. Es berücksichtigt sowohl die Wettkampfergebnisse und Testergebnisse als auch die Auswertung verschiedener Fragebögen, die wichtige Aspekte der Entwicklung des Athleten erfassen. Dazu gehört unter anderem die Biografie, die körperliche Widerstandsfähigkeit, die psychische Stabilität sowie die anthropometrischen Merkmale des Athleten. Alle Resultate werden gewichtet und fließen in die Gesamtrangliste ein.



### **6.1.3 Medizinklausel**

Kann ein talentierter Athlet mit hohem Potenzial aufgrund einer Krankheit oder Verletzung nicht in allen Bewertungskriterien eine Leistung erbringen, kann die Sonderregelung zur medizinischen Klausel angewendet werden. Somit kann der Athlet in den Regionalkader 2026 aufgenommen werden, auch wenn er aufgrund der genannten Umstände nicht genügend Punkte erzielt hat.

Bei Unsicherheiten hinsichtlich der Anwendung dieser Regelung liegt die endgültige Entscheidung bei der Auswahlkommission in Absprache mit dem Heimtrainer.

### **6.1.4 Trainingsumfang**

Das erforderliche Mindesttrainingsvolumen muss bereits erreicht sein oder innerhalb eines absehbaren Zeitraums erreicht werden können.

### **6.1.5 Trainerausbildung**

Der Trainer der Athletinnen und Athleten muss über eine Ausbildung auf WB2-Niveau mit Zusatz Leistungssport oder eine gleichwertige Qualifikation verfügen. Für ältere Athletinnen und Athleten ist eine Ausbildung auf BTL- oder DTL-Niveau (oder eine gleichwertige Qualifikation) erforderlich, oder die Bereitschaft, diese Ausbildung innerhalb der nächsten zwei Jahre zu absolvieren.

### **6.1.6 Größe der Trainingsgruppen**

Die Grösse der Trainingsgruppen darf die angegebene Zahl nicht überschreiten, um eine individuelle Betreuung sowie die Qualität der Trainings sicherzustellen.

### **6.1.7 Trainingsort**

Das Training muss in einem Stützpunkt stattfinden, die mit fest installierten Trampolinen ausgestattet ist, um eine optimale Entwicklung und die Sicherheit der Athletinnen und Athleten zu gewährleisten.

Da die Anzahl der Swiss Olympic Karten begrenzt ist, wird im Falle einer Überschreitung des Kontingents ein Ranking durchgeführt.



## 7. Lokalkader 2027

Der Lokalkader 2027 setzt sich aus Athletinnen und Athleten zusammen, die in den Jahren 2012, 2013, 2014, 2015, 2016 und 2017 geboren wurden.

Alle ausgewählten Athletinnen und Athleten erhalten die lokale Talent Card von Swiss Olympic, die ihre Zugehörigkeit zu diesem Kader bestätigt.

Die Stützpunkte können die Anzahl der Athletinnen und Athleten im jeweiligen Lokalkader eigenständig festlegen. Dafür müssen sie jedoch einen Antrag bei der STV stellen und nachweisen, dass sie für alle gemeldeten Athletinnen und Athleten, die im untenstehenden Tableau definierten Anforderungen erfüllen können.

Alters-klasse	Nationalität	Trainings-umfang pro Woche	Trainerausbildung	Trainingsort	Trainingsort
2017	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 7,5 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt
2016	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 7,5 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt
2015	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 8 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt
2014	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 8 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt
2013	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 8 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt
2012	Schweizer Staatsangehörigkeit oder ausländische Staatsangehörigkeit	Min. 8 S.	J+S-Leiter: in Trampolin	8 Athleten	Labelstützpunkt



## 8. PISTE

PISTE (prognostische, integrative und systematische Trainerbewertung) ist ein Instrument zur Einschätzung des Potenzials junger Athletinnen und Athleten hinsichtlich ihrer zukünftigen Spitzenleistungen. Es basiert auf dem Swiss Olympic Handbuch zur Talentidentifikation und -selektion und verfolgt folgende Ziele:

Talente im Nachwuchsbereich erkennen,  
Einstufung nach dem FTEM-Modell,  
Vergabe der Swiss Olympic Cards.

Mit PISTE kann eine umfassende Bestandsaufnahme relevanter Leistungsfaktoren vorgenommen werden, indem das Leistungsniveau, der Entwicklungsstand und das Potenzial eines Athleten im Vergleich zu anderen Talenten beurteilt werden. Verschiedene Leistungs- und Bewertungskriterien werden berücksichtigt, um nicht nur bereits bestehende Spitzensportler und Spitzensportlerinnen, sondern auch langfristig besonders leistungsfähige und talentierte Sportlerinnen und Sportler zu identifizieren.

### 8.1 Übersicht der Bewertungskriterien 2026

Eine Expertengruppe überprüft derzeit alle PISTE-Bewertungskriterien, da einige nicht mehr zeitgemäß sind und neue Kriterien entwickelt werden müssen. Daher werden im Jahr 2026 ausschließlich die nachfolgend genannten Faktoren berücksichtigt.

Kriterien	Erfassungsmethode
1. Leistung des Jahres	Auswertung der Wettkampfergebnisse
2. Leistungsentwicklung	Gemessener Fortschritt im Vergleich zum Vorjahr
3. Leistungstest zum Zeitpunkt	Bewertung des Testergebnisses
4. Biografie des Athleten	Bewertung des Fragebogens
5. Widerstandsfähigkeit	Körperliche Prüfung beim Kadertest
6. Psychische Faktoren	Auswertung des Fragebogens zu Motivation, Lernbereitschaft und Lernsituation - ab 10 Jahren
7. Anthropometrie	Auswertung des Fragebogens zu Körpergröße und Körperproportionen - ab 10 Jahren

### 8.1.1. Gewichtung der Beurteilungskriterien

Talent Cards	Regionalkader					
			Nationalkader			
			U15		U17	
Alterskategorie	11	12	13	14	15	16
Auswahljahr	10	11	12	13	14	15
Wettkämpfe	45% (nur qualiwettkampf)		50% (nur qualiwettkampf)		55%(nur qualiwettkampf)	
Test - Total	30%		25%		20%	
Techniktest - Trampolin	20% vom Total		15% vom Total		15% du Total	
Athletiktest	10% vom Total		10% vom Total		5% du Total	
Entwicklung der Leistung	10%		10%		15%	
Leistungsmotivation	2.5%		2.5%		5%	
Biografie der Athletin / des Athleten	2.5%		2.5%		2.5%	
Biologischer Entwicklungsstand	10%		10%		2.5%	
Total	100		100%		100%	
Total % für R-Kader			60%			
Total % für N-Kader	Nicht betroffen		65%		65%	

### **8.1.2. Graduierung**

PISTE bewertet die Athleten anhand verschiedener Kriterien, die unterschiedliche Maßeinheiten haben und daher nicht direkt miteinander vergleichbar sind. Um eine einheitliche Bewertung zu gewährleisten, werden alle Ergebnisse auf eine Skala von 0 bis 100 umgerechnet.

Die Einstufung der Fragebögen basiert auf bewährten Methoden und erfolgt wie in den Vorjahren.

## **9. Gesamtranking**

Am Ende des Jahres wird für die verschiedenen Alterskategorien auf Basis aller Bewertungskriterien ein Gesamt-PISTE-Ranking erstellt. Dieses Ranking dient als Grundlage für die Auswahl der Kadermitglieder für das Jahr 2027.

### **9.1 Detaillierte Beschreibung der Bewertungskriterien**

#### **Leistungsentwicklung**

Eine aussagekräftige Prognose über das zukünftige Leistungspotenzial kann nicht aus einer einzelnen Leistung abgeleitet werden. Um eine höhere Aussagekraft zu erzielen, wird die Leistungsentwicklung über einen bestimmten Zeitraum hinweg bewertet. Auf diese Weise kann die erwartete Entwicklung der Leistungen eingeschätzt werden.

#### **Leistungsmotivation**

„Etwas erreichen“ stellt einen wesentlichen Bestandteil des Sports dar. Die Leistungsmotivation und ihr Einfluss auf die sportliche Aktivität waren Gegenstand zahlreicher wissenschaftlicher Studien. Dabei hat sich gezeigt, dass die Leistungsmotivation sowohl für sportliche Erfolge als auch für die Aufrechterhaltung einer sportlichen Karriere von großer Bedeutung ist.

Die Leistungsmotivation jeder Athletin bzw. jedes Athleten wird mittels eines standardisierten Verfahrens erfasst und bei der Kaderselektion berücksichtigt.

### **9.2 Erfassung der Ergebnisse**

Die Ermittlung der aktuellen Wettkampfleistung basiert auf den besten Resultaten, die im Verlauf mehrerer Wettkämpfe des Jahres erzielt wurden.

### **9.3 Wettkämpfe**

Für die Qualifikation der Kader in den Altersklassen U15, U17, U21 sowie für die Regionalkader werden die Ergebnisse der folgenden Wettkämpfe berücksichtigt:

- Qualifikationen für die Schweizer Meisterschaften (SM)
- Schweizer Meisterschaften (SM)
- Im Ausland angekündigte Wettkämpfe, an denen die Teilnahme von der STV genehmigt wurde
- Weltcup
- Qualifikationen für die Junioren Europameisterschaften (JEM)
- Europameisterschaften der Junioren (JEM)
- Junioren Weltmeisterschaften und World Age Group Competition (WAGC)

Es werden ausschließlich die Ergebnisse der Qualifikation berücksichtigt. Für PISTE wird das beste Ergebnis (meilleure combinaison de diff. + total) innerhalb desselben Wettkampfs verwendet.

## 10 Entwicklung

Die Entwicklung der Leistung wird nach demselben Format berechnet wie im Bahn-Wettkampf. Somit werden 50 Punkte für die Gesamtnote und 50 Punkte für die Schwierigkeitsnote vergeben.

Die Turnerinnen können unterschiedliche Übungen verwenden, um die Punkte für die Schwierigkeit und die Gesamtnote zu erreichen, sofern die in den Tabellen ihrer Altersklasse geforderten Mindestwerte eingehalten werden.

Für alle Turnerinnen im Alter von 10 bis 16 Jahren gilt: Um die 50 Punkte der Gesamtnote zu erhalten, müssen sie sich von einem Jahr zum nächsten um einen Punkt verbessern. Um die 50 Punkte der Schwierigkeitsnote zu erhalten, müssen sie sich ebenfalls von einem Jahr zum nächsten um einen Punkt verbessern.

Diese Verbesserungen müssen nicht unbedingt im selben Wettkampf erzielt werden, solange die Mindestwerte der Tabellen für jede Altersgruppe eingehalten werden.

Gehen wir davon aus, dass eine ideale Entwicklung von Jahr zu Jahr gemäß den oben genannten Alterskategorien definiert ist. Daher verwenden wir ausschließlich diese Fortschrittswerte als Referenz und nicht absolute altersbezogene Werte.

Die Formel ist einfach und basiert ausschließlich auf der besten Wertung des Vorjahres und der besten Wertung des laufenden Jahres. Falls im Vorjahr kein Wettkampf stattgefunden hat, wird die Entwicklung anhand der Differenz zwischen dem Ergebnis des ersten Wettkampfs des Jahres und dem letzten für den Kader berücksichtigten Ergebnis berechnet.

### Definition

- $S_{a-1}$  = beste Gesamtpunktzahl des Vorjahres
- $S_a$  = beste Gesamtpunktzahl des laufenden Jahres
- $\Delta S_{ideal} = 1$  (Punkte pro Jahr)

$$IDG = \frac{S_a - S_{a-1}}{\Delta S_{ideal}}$$

### Praxisbeispiel

- Vorjahr: **73.0**
- Laufendes Jahr: **74.6**

$$\Delta S = 74.6 - 73.0 = 1.6$$

### Für die Schwierigkeit

- $D_{a-1}$  = beste Schwierigkeit des Vorjahres
- $D_a$  = beste Schwierigkeit des laufenden Jahres
- $\Delta D_{ideal} = 1$  (Punkt pro Jahr)

$$\Delta D = D_a - D_{a-1}$$

### Praxisbeispiel

$$\Delta D = 9.0 - 8.5 = 0.5$$

0.5 Punkte mehr als im Vorjahr, was 25 Punkte für PISTE entspricht.

# 11. Aktuelles Testergebnis

## 11.1 Erfassung der Ergebnisse

Messbereiche, die die Testergebnisse zusammensetzen:

Test AK 10 - 12 Jahre	Test AK 13 - 16 Jahre
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einzelelemente</li> <li>• Serie 4-6-3</li> <li>• ToF</li> <li>• Muskelemente</li> <li>• Beweglichkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Serie 4-6-3</li> <li>• ToF</li> <li>• Muskelemente</li> <li>• Beweglichkeit</li> </ul>

STV Kadertestprogramm / Programme de Tests de Cadres FSG AK / CA		10	11-12	13-14	15 – 16
<b>Technik/ technique</b>	Theoretisches Maximum <i>Maximum théorique</i>	150 (100%)	150 (100%)	130 (100%)	130 (100%)
	100 Punkte <i>100 Points</i>	120 (80%)	120 (80%)	104 (80%)	104 (80%)
	0 Punkte <i>0 Points</i>	(0%)	(0%)	(0%)	(0%)
<b>Athletik/ athletique</b>	Theoretisches Maximum <i>Maximum théorique</i>	180 (100%)	180 (100%)	180 (100%)	180 (100%)
	100 Punkte <i>100 Points</i>	162 (90%)	162 (90%)	162 (90%)	162 (90%)
	54 Punkte <i>54 Points</i>	54 (30%)	54 (30%)	54 (30%)	54 (30%)
	0 Punkte <i>0 Points</i>	(30%)	(30%)	(30%)	(30%)

Die Testergebnisse werden einzeln erfasst, wobei die Gesamtnote als aktuelle Leistung im Test gilt.

## 12. Fragebogen

### Fragebogen zur «motivationalen Verhaltenstendenz»

		Trifft überhaupt nicht auf ihn zu	Trifft weniger (nur teilweise) auf ihn zu	Trifft überwiegend	Trifft genau auf ihn zu
1	Es macht ihm Spass, sich in sportlichen Aufgaben zu engagieren, die für ihn etwas schwierig sind.				
2	Er mag Situationen im Sport, in denen er feststellen kann, wie gut er ist.				
3	Wenn er eine sportliche Aufgabe nicht sofort schafft, wird er ängstlich.				
4	Sportliche Aufgaben, die etwas schwierig zu bewältigen sind, reizen ihn.				
5	Es gefällt ihm nicht, sich auf eine sportliche Aufgabe einzulassen, wenn er nicht sicher ist, ob er sie schafft.				
6	Leistungsanforderungen im Sport, die etwas schwierig sind, beunruhigen ihn.				
7	Ihn reizen Sportsituationen, in denen er seine Fähigkeiten testen kann.				
8	Auch bei sportlichen Herausforderungen, von denen er glaubt, dass er sie kann, hat er Angst zu versagen.				
9	Er mag es, vor eine etwas schwierige sportliche Aufgabe gestellt zu werden.				
10	Es beunruhigt ihn im Sport etwas zu tun, wenn er nicht sicher ist, dass er es schaffen kann.				

### Fragebogen zur «Zielorientierung»

		Trifft überhaupt nicht auf ihn zu	Trifft weniger (nur teilweise) auf ihn zu	Trifft überwiegend	Trifft genau auf ihn zu
1	Es ist ihm wichtig zu zeigen, dass er besser ist als die anderen.				
2	Er vergleicht seine Leistungen hauptsächlich mit den Leistungen anderer.				
3	Es ist wichtig für ihn, etwas immer wieder zu versuchen, auch wenn er Fehler macht.				
4	Es ist ihm wichtig, besser als die anderen abzuschneiden.				
5	Es ist ihm wichtig, seine Fertigkeiten immer zu verbessern.				
6	Er schaut vorwiegend, ob er besser ist als die anderen.				
7	Es ist ihm wichtig, immer besser zu werden und Fortschritte zu machen.				
8	Er versucht immer, sein Bestes zu geben.				
9	Wenn er neue Dinge gelernt hat, möchte er gerne noch mehr lernen.				

Fragebogen zur «Belastbarkeit»

		Trifft überhaupt nicht auf ihn zu	Trifft weniger (nur teilweise) auf ihn zu	Trifft überwiegend	Trifft genau auf ihn zu
1	Der Turner ist nicht krankheitsanfällig.				
2	Der Turner ist nicht verletzungsanfällig.				
3	Der Turner kann den geforderten Trainingsumfang sowie die geforderte Trainingsintensität im Heimtraining absolvieren, ohne dass es zu Verletzungen und Überbelastungen kommt.				
4	Der Turner kann das Training vor den Saisonhöhepunkten (Hauptwettkämpfen) durchstehen, ohne dass es zu Verletzungen und Überbelastungen kommt.				
5	Der Turner kann den geforderten Trainingsumfang sowie die geforderte Trainingsintensität an Kaderzusammenzügen (ZZ/TL) absolvieren, ohne dass es zu Verletzungen und Überbelastungen kommt. (Durch den zuständigen STV-Trainer zu bewerten)				

Fragebogen zu den «körperbauliche Voraussetzungen»

		Trifft überhaupt nicht auf ihn zu	Trifft weniger (nur teilweise) auf ihn zu	Trifft überwiegend	Trifft genau auf ihn zu
1	Der Turner hat eine Idealfigur für die Sportart Trampolin (Grösse/Gewicht/Proportionen).				
2	Die prognostizierte Finalgrösse ist ideal für das Trampolinturnen				
3	Der Turner verfügt über eine gute Koordination und Bewegungsübersicht.				
4	Der Turner verfügt über gute Voraussetzungen in Schnellkraft.				
5	Der Turner verfügt über gute Voraussetzungen in Beweglichkeit.				
6	Beim Erlernen eines neuen komplexen Elements verfügt der Turner über den nötigen Willen, um die ev. bestehende Angst zu überwinden.				

### 13. Kalender und Kommunikation

Wann	Was	Wer
Januar		
Februar		
März		
April	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Veröffentlichung des Dokuments «der Weg zur Kaderbildung 2027»</li> </ul>	STV
Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung und Eintragung der Wettkampfergebnisse</li> </ul>	STV
Juni	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung und Eintragung der Wettkampfergebnisse</li> </ul>	STV
Juli		
August		
September		
Oktober	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kadertest</li> </ul>	STV
November	<ul style="list-style-type: none"> <li>• STV-Erfassung der Ergebnisse des Tests</li> <li>• Erstellung der PISTE Rangliste</li> <li>• Austausch mit den Stützpunkten</li> </ul>	STV und Stützpunkte dann mit Swiss Olympic
Dezember	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eingabe der Anträge auf lokale Karten</li> <li>• Prüfung der Anträge auf lokale Karten</li> <li>• Festlegung der endgültigen PISTE Rangliste, einschliesslich der Swiss Olympic Karten</li> <li>• Veröffentlichung der endgültigen PISTE-Rangliste und der Zuteilung der Swiss Olympic Karten</li> </ul>	Stützpunkte STV STV  STV und Swiss Olympic

## 14. Selektionskommission

Die Selektionsentscheidungen werden von der Selektionskommission getroffen, die sich aus dem Nationaltrainer, dem Leiter der olympischen Mission und die Bereichsleiterin. Der Abstimmungs- und Genehmigungsprozess erfolgt in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic.

## 15. Rechtsmittelverfahren

Einsprüche gegen die Entscheidungen der Auswahlkommission sind schriftlich innerhalb einer Woche nach Mitteilung der Entscheidung bei der Auswahlkommission einzureichen.

Die Auswahlkommission leitet den begründeten, schriftlichen Einspruch an die Direktion (Di) weiter (ordentliches Einspruchsverfahren).

Im Falle eines Einspruchs prüft die Direktion ausschließlich, ob die Entscheidung den Vorgaben des vorliegenden Dokuments entspricht und ob die Begründung der Entscheidung nach objektiven Kriterien nachvollziehbar ist.

## 16. Terminologie

SO: Swiss Olympic

WG: World Gymnastics

BTL: Berufstrainerlehrgang

DTL: Diplotrainerlehrgang

WB: Weiterbildung

L1: Erste Übung mit in der Regel obligatorischen Anforderungen

L2 Zweite Übung, frei

D-Wert - Schwierigkeitswert

Juni 2026